

Lieber Freund!

Vielen Dank für Deinen Brief. Ich würde mich selbstverständlich sehr freuen, wenn Du wieder auf einem Festen hier vorbei kämst. Du brauchst mich nur zu besuchen, richtigem, Du weißt ja, ich kann Dich hier jelluzeit empfangen. Meine Besserung hat, unbenannt, in dem letzten halben Jahre sehr gute Fortschritte gemacht. Natürlich kann man beide vertrackten Krankheit nicht sagen, wie lang es noch dauern wird; es kann in einem halben Jahre erledigt sein, es kann auch noch ein Jahre und länger dauern. Ich kann mir also noch nichts Bestimmtes aussprechen, aber mit dem richtigen Doyage kann man wohl zufrieden sein. Das Thema meiner Dissertation steht leider immer noch nicht fest; es ist eben von hier oben sehr schwer in Kontakt zu kommen. Eine andere Sache aber würde ich in nächster Zeit in Angriff nehmen können - Du wirst Starbener - nämlich ein Hande-ope neu für Übersetzen und als amerikanisch ein paritätisches mit dem Endziel, Sie hier zu inszenieren. (Statistisch habe ich übrigens hier oben gelesen) Ich bin sehr neugierig, wie das funktionieren wird.

Hals und Beinbruch zum Abschluss Deiner Sache. Es würde mich natürlich interessiert haben, zu erfahren, warum es sich eigentlich handelt. - Ich habe übrigens neulich in der Zeitung gelesen, dass Dein Doyage in Amerika unter Film werden soll. Spinnst das? Man ist ja hier wirklich hoffnungslos auf's Tracken

geworfen. Ich merke das gibt immer mehr, wo es mir
wie du so weit geht, dass ich durch Kräfte mangel oder
Schmerzen nicht mehr beiruhet bin. Nun noch
die stende Wärme, dass man Wochen und Wochen zu
7 bis 10 in dem kleinen Saal gespuht bleiben
musste, das war schon zu dem notwendig und die
Lund gibt ist's immer noch nichts richtiges. Man
wird aussen den Blick abhängig vom Wetter durch
dieses "naturhafte" Dasein. Ein wenig Civilisation
wäre nun schon recht erwünscht. Von mir kannst
Du also nicht viel heres erfahren. Du mit Gottes
Hilfe sollst die längste Zeit geduldet haben. Also wenn
Du's möglich machen kannst, denn komme wieder
hier vorbei, es wird Dir schon auf ein paar Stunden
reichen. Bis dahin herzlichst

Dein

J. H. J. J. J.

7. IV. 29.

